

## Medienmitteilung

Freiburg, 6. März 2020

### Teddybär-Spital abgesagt

**Auch das Teddybär-Spital ist dem Coronavirus zum Opfer gefallen. Infolge der Beschlüsse von Bund und Kanton zur Eindämmung der Ausbreitung der Epidemie hat das freiburger spital (HFR) entschieden, die am Spital organisierten Veranstaltungen abzusagen. Dazu gehören auch das Teddybär-Spital, das am 24. und 28. März 2020 stattfinden sollte, sowie der Publikumsvortrag vom 14. März 2020. Mit dieser Massnahme sollen die Kontakte zwischen Personen sowie der Personenfluss im Spital beschränkt werden.**

Im Zusammenhang mit der vom Bund beschlossenen „besonderen Lage“ zur Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus werden ab sofort alle vom HFR organisierten Veranstaltungen abgesagt, an denen externe Personen teilnehmen. Zu den betroffenen Veranstaltungen gehört auch das Teddybär-Spital, das vom Dienstag, 24. bis Samstag 28. März 2020 stattfinden sollte. Der Publikumsvortrag vom Samstag, 14. März wird ebenfalls abgesagt.

Die Schulen und Eltern, die ihre Kinder für das Teddybär-Spital angemeldet haben, werden vom Organisationskomitee der Veranstaltung informiert. Die nächste Ausgabe ist für 2021 geplant.

#### Auskünfte

Nicolas Aebischer, Präsident des Teddybär-Spitals  
T 079 426 89 27 (10-12 Uhr und 16-17.30 Uhr)

#### Medienstelle

Jeannette Portmann, Kommunikationsbeauftragte HFR  
T 026 306 01 25

